

Christoph Pfister

„Die Schweiz kennt ihr keltisches Erbe nicht“

So lautete der Untertitel eines Artikels, der im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft 1991 in der NZZ erschienen ist. Und diese Feststellung gilt noch heute: Nach Meinung der Archäologen beschränken sich die keltischen Spuren in unserem Lande auf ein paar Befestigungsanlagen, einige Ortsnamen und vereinzelt entdeckte Gräber und Goldschätze.

Dabei nahm das Keltenland die ganze Breite Europas nördlich des Mittelmeeres ein; und die Kultur dieser Völker stand denen der Griechen und Römer in nichts nach. Einzelne Forscher haben schon vor langem darauf hingewiesen, dass fast alle unsere Fluss- und Ortsnamen, aber auch viele religiöse und rechtliche Überlieferungen, keltisch sind und auf die Vorzeit zurückweisen. Und diese Spuren sind noch heute nachzuweisen: Es gab keine „Römer“ oder „Barbaren“, die diese ausgelöscht haben.

Vor einigen Jahren habe ich mir als Historiker und Heimatforscher vorgenommen, die Spuren der Kelten in unserer Landschaft zu suchen — und ich habe sie gefunden. Unser Land ist buchstäblich übersät mit keltischen Resten, denen man auf Schritt und Tritt begegnet.

Die bisherigen Entdeckungen sind schlichtweg erstaunlich, obwohl sie erst den Anfang bedeuten. Da verraten uns Steine alte Orientierungen, da erscheinen Burgen in einem neuen Zusammenhang und findet sich in der Landschaft ein alter Sonnenkalender.

Alle diese Dinge zu erforschen, übersteigt die Möglichkeiten eines Einzelnen. Der Autor möchte andere Personen und weitere Kreise teilhaben lassen an dieser phantastischen Reise in unsere geschichtliche und kulturelle Vergangenheit.

Deshalb wurde 1998 die *BELTAINÉ*-Gesellschaft der Keltenfreunde

gegründet, die sich zum Zweck macht, das obige Thema durch Vorträge, Führungen und Publikationen zu verbreiten, und die Gleichgesinnten eine Plattform und einen geselligen Rahmen bietet. Ob als Laie oder als Forscher — jeder kann Mitglied werden und mitmachen an der ideellen Suche nach den Schätzen der Helvetier.

Die *BELTAINÉ*-Gesellschaft ist gesamtschweizerisch, wobei West- und Ostschweiz in gleicher Weise vertreten sind. Verbindungen zum Ausland bestehen ebenfalls. Die Gesellschaft ist konfessionell und politisch neutral.

Interessierte und Beitrittswillige erhalten gerne weitere Auskunft.

Dr. Christoph Pfister, Präsident

BELTAINÉ-Gesellschaft der Keltenfreunde c/o W. Diethelm

Bahnhofstrasse 12,

CH-8832 Wollerau

Tel./Fax: 01 784 68 35

Email: diethelm-w@freesurf.ch